

24.05.12: SGM Schießen/Ingstetten - SVI 6:2 (2:1)

Geschrieben von:

Montag, den 28. Mai 2012 um 10:54 Uhr -

32. Spieltag, 24.05.12

SGM Ingstetten/Schießen - SVI 6:2 (2:1)

Eine bittere Niederlage mußte der SVI in Schießen hinnehmen. Dabei wurde deutlich sichtbar, welche Arbeit für die kommende Saison auf Trainer Herbert Sandner zukommt. Nach einer bislang mehr als zufriedenstellend verlaufenen Rückrunde knickt der SVI offenbar zum Saisonende richtig ein. Schon im letzten Heimspiel gg. Ketershausen war dies zu erkennen.

Zu Beginn der Partie hatten die Gastgeber gleich die erste Möglichkeit, als deren Mittelstürmer über halblinks plötzlich vor TW Bleyer auftauchte, den Ball jedoch trotz bester Schußposition neben den linken Pfosten ans Außennetz setzte. Der SVI tat sich erst einmal richtig schwer gegen die agilen Hausherren und kam kaum in die gegnerische Hälfte. Es kam einfach kein flüssiger Spielaufbau zustande. Nach 20 Minuten konnte der SVI noch keinen einzigen nennenswerten Angriff verzeichnen. Allein dies sagt schon viel aus über die Leistung. In der 25. Min. gingen die Hausherren nach einem direkt verwandelten Freistoß mit 1:0 in Führung, die vom Spielverlauf her auch verdient war. Die SGM Ingstetten/Schießen zeigte viel mehr Kampfeswillen und Spielwitz. Der SVI hingegen schaute oft nur zu und mußte hinterher laufen. Versucht man einmal eine Spielaufbau, verlor man prompt den Ball im Mittelfeld an die aggressiv spielenden Gegenspieler. Und man hätte sich auch nicht nach 30 Minuten über ein 2:0 beschweren dürfen, denn Chancen spielten sich die Hausherren genug heraus, meist bei Angriffen über die Außenbahnen. In der 40. Min. fiel dieser Treffer dann auch nach einem erneuten Ballverlust im Mittelfeld. Doch der SVI nutzte seine allererste Torchance in der 42. Min. zum sofortigen Anschlußtreffer, als Simon Hahn den Ball auf Michael Heß spielte und dieser mit seinem Treffer den SVI wieder ins Spiel brachte.

24.05.12: SGM Schießen/Ingstetten - SVI 6:2 (2:1)

Geschrieben von:

Montag, den 28. Mai 2012 um 10:54 Uhr -

Nach dem Wechsel präsentierte sich der SVI ganz anders. Plötzlich sah sich Schießen in die Defensive zurückgedrängt und tat sich enorm schwer. Der SVI war nun dem Ausgleich schon nach wenigen Minuten nahe. In der 55. Min. hatte Heß das 2:2 auf dem Fuß, als er kurz nach der Mittellinie den Ball erkämpfte und allein auf das Tor zulaufen konnte. Seinen Abschluß gegen den sehr weit vor dem Tor stehenden Torhüter setzte er aber leider knapp neben den rechten Pfosten. Vielleicht die Schlüsselszene der Partie, denn vermutlich wäre die Partie dann etwas anders verlaufen. Auch die darauf folgende 10 minütige Unterbrechung wegen eines schweren Gewitterregens tat dem SVI offenbar nicht gut.

Drei Minuten nach dem Wiederanpfiff sahen die Zuschauer die turbulenteste Szene der Partie: nach einem Foulspiel von Julian Unseld gab SR Schmölz einen Foulelfmeter und dem Illerzeller Kapitän zudem noch die Gelbe Karte. Allerdings war hier schon strittig, ob das Foul vor oder im 16er stattfand. TW Bleyer behielt beim Strafstoß die besseren Nerven und parierte den gut getretenen 11er. Im Nachsetzen sah der SR dann erneut ein elfmeterreifes Foulspiel von Julian Unseld, das er auf dieselbe Art ahndete wie Sekunden zuvor, nämlich mit einem Strafstoß. Unverständlich war jedoch, wieso er hierfür erneut die Gelbe Karte zückte, was dann auch gleichzeitig Gelb/Rot für J. Unseld bedeutete. Hier wäre ein bißchen Fingerspitzengefühl angebracht gewesen. Den erneuten Strafstoß konnte Schießen dann zum 3:1 verwandeln (65.). Die Abwehr hatte sich nach dem Platzverweis ihres Liberos noch nicht ganz erholt und vor allem sortiert, das lag der Ball erneut im Netz. Mit einem Distanzschuß ging der Gastgeber nur zwei Minuten später mit 4:1 in Führung (67.).

Doch trotz der Unterzahl gab der SVI nicht auf und lauerte auf seine Chance, die er auch bekam. So in der 75. Min., als David Schmitt den Ball aus 16 Metern zum 4:2 Anschlußtreffer einschob. Doch die Hoffnung dauerte nur bis zur 82. Min. Da verhielt sich die Abwehr wiederum viel zu harmlos und Schießen hatte keine Mühe, die endgültige Entscheidung mit dem 5:2 zu erzielen. Nun hatten die Hausherren leichtes Spiel. Total entmutigt hatte der SVI überhaupt nichts mehr entgegen zu setzen und mußte in der 88. Min. sogar noch das 6:2 hinnehmen.

Alles in allem ging der Sieg aufgrund der äußerst schwachen Leistung völlig in Ordnung, wenn auch um das eine oder andere Tor zu hoch. Die Mannschaft muß sich nun für die letzten beiden Saisonspiele nochmal kräftig am Riemen reißen. Und wenn manch einer glaubt, die Saison sei gelaufen darf daran erinnert werden, dass die Saison erst am 02.06. um 17:15 h nach dem Schlußpfiff in Gerlenhofen zu Ende ist!

24.05.12: SGM Schießen/Ingstetten - SVI 6:2 (2:1)

Geschrieben von:

Montag, den 28. Mai 2012 um 10:54 Uhr -

Der SVI spielte wie folgt:

Bleyer, Brendle, Müller, Saverino (72. Sandner), J. Unseld, Ketzer, M. Schmitt, D. Schmitt (83. Hilberth), Heß, Hahn, Spitz,

Reserve

SGM Ingstetten/Schießen - SVI 0:3 (0:0)

Bereits am Dienstag spielte die Reserve und konnte dabei einen sicheren Sieg nach Hause fahren. Allerdings sah es in der 1. Halbzeit überhaupt nicht nach einer klaren Sache aus. Beide Teams hatten sich etwas verstärkt, wobei der SVI notgedrungen mit Spielern der 1. Mannschaft gespickt war. Zwar gab es bis zur Halbzeit auf beiden Seiten wenig Torraumszenen, doch wenn dann war es hauptsächlich Schießen, die nach Standardsituationen gefährlich wurden. Doch richtig Arbeit bekam keiner der beiden Torhüter. Dies änderte sich dann aber schlagartig ab der 2. Halbzeit, insbesondere auf der Seite der Gastgeber. Denn der SVI drehte nun kräftig auf. So

24.05.12: SGM Schießen/Ingstetten - SVI 6:2 (2:1)

Geschrieben von:

Montag, den 28. Mai 2012 um 10:54 Uhr -

war es in der 62. Min. Markus Schmitt, der den SVI verdient in Führung brachte, als er nach einem Freistoß den Ball zum 1:0 einschob. Kurz darauf hatte Schießen den Ausgleich auf dem Fuß. Zunächst konnte TW Schaukal einen direkten Freistoß parieren, der Ball kam aber genau auf den Fuß eines Schießener Stürmers, der im Abschluß jedoch erneut am SVI-Keeper scheiterte. In der 65. Min. nutzte der SVI erneut eine Torchance, die Michael Heß eiskalt zum 2:0 ausnutzte. Die Entscheidung fiel dann in der 70. Min. erneut durch M. Heß, als er einen weiten Abschlag von seinem Torhüter kurz vor dem 16er aufnahm und zum 3:0 abschloß.

Die Reserve spielte wie folgt:

Schaukal, Hilberth, Sandner, Ketzer, J. Unseld, N. Unseld, M. Schmitt, Saverino, Heß, Schmaeling, B. Uysal, Spitz, Müller